



# 1. EINFÜHRUNG

## HALLO!

---

Du hältst gerade das wahrscheinlich einfachste und beste Deutsch-Kursheft zur Vorbereitung auf das Deutsch-Abitur in deiner Hand. ☺

Dieses Heft dient als kursbegleitendes Script und enthält viele der Methoden, die du für das schriftliche und mündliche Abitur brauchst. Wir hoffen, dass wir dir hiermit einen kleinen Leitfaden anhand geben können, der es dir ermöglicht, dein Deutsch-Abitur zu rocken!

Wichtig ist: Deutsch ist nicht Mathe! Das heißt, dass es nicht *die* richtige Lösung oder Vorgehensweise gibt. Wir versuchen in diesem Deutsch-Intensivkurs mit dir die typischen Methoden des Deutschunterrichts zu besprechen. Natürlich hat jede Lehrerin und jeder Lehrer eine eigene Sichtweise in Bezug auf die methodische Ausgestaltung. Diese gilt prinzipiell *vor* dem, was hier steht, denn deine Lehrerin oder dein Lehrer gibt dir die Zensuren.

Also wünschen wir dir viel Spaß bei diesem Kurs und viel Glück im Abitur!

## ABITUR 2018

---

In dem siebten Kapitel des Kurses und dieses Heftes findest du Tipps, den Prüfungsablauf, die Operatoren und vieles mehr, sodass du ganz entspannt in deine Deutsch-Abiturprüfung gehen kannst.

Dieser Intensivkurs und das Kursheft orientieren sich an dem behördlichen Erwartungshorizont und behandeln viele der geforderten Methoden, damit du optimal vorbereitet bist.

## YOUTUBE

---

Begleitend zu diesem Intensivkurs und Kursheft findest du auf dem YouTube-Kanal „Die Merkhilfe“ ([www.youtube.com/diemerkhilfe](http://www.youtube.com/diemerkhilfe)) viele Themen auch in Videoform. Wenn du also keine Lust hast, das Heft zu Hause durchzulesen, dann lehne dich zurück und schau dir zu ausgewählten Themen die entsprechenden Videos an.



## **INHALTSVERZEICHNIS**

---

1. **Einführung**
  
2. **Handwerkszeug für das Deutsch-Abitur**
  - 2.1 Textsorten im Überblick
  - 2.2 Texterschließung
  - 2.3 Texte / Aufsätze schreiben und gliedern
  - 2.4 Eigene Texte überarbeiten
  - 2.5 Sprache – Medien – Lesen
  - 2.6 Zusatzmaterial: Filmanalyse
  
3. **Verfassen informierender und argumentierender Texte**
  - 3.1 Grundlagen
  - 3.2 Vertiefung: Kommentar schreiben
  - 3.3 Vertiefung: Essay schreiben
  - 3.4 Aufgabe: Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte
  - 3.5 Zusatzaufgabe: Materialgestütztes Verfassen informierender Texte
  
4. **Erörterung literarischer und pragmatischer Texte**
  - 4.1 Grundlagen
  - 4.2 Aufgabe: Erörterung pragmatischer Texte  
(sowie Aussagen & Argumentationsstruktur darstellen)
  - 4.3 Zusatzaufgabe: Erörterung pragmatischer Texte (sowie Aussagen  
& Argumentationsstruktur darstellen)
  - 4.4 Zusatzaufgabe: Erörterung literarischer Texte
  
5. **Analyse pragmatischer Texte**
  - 5.1 Grundlagen Sachtextanalyse
  - 5.2 Aufgabe: Analyse pragmatischer Texte
  - 5.3 Zusatzaufgabe: Analyse pragmatischer Texte
  
6. **Interpretation literarischer Texte**
  - 6.1 Interpretation epischer und dramatischer Texte
  - 6.2 Zusatzmaterial: Charakterisierung schreiben
  - 6.3 Aufgabe: Interpretation literarischer Texte
  - 6.4 Gedichtanalyse – Lyrik
  - 6.5 Gedichtvergleich – Lyrik
  - 6.6 Aufgabe: Gedichtanalyse und Gedichtvergleich



7. **Tipps für das Abitur 2018**
  
8. **Anhang: Erwartungshorizont zu den Zusatzaufgaben**
  - 8.1 Erwartungshorizont zu Kapitel 3.5 (Materialgestütztes Schreiben)
  - 8.2 Erwartungshorizont zu Kapitel 4.3 (Erörterung pragm. Texte)
  - 8.3 Erwartungshorizont zu Kapitel 4.4 (Erörterung literarischer Texte)
  - 8.4 Erwartungshorizont zu Kapitel 5.3 (Analyse pragmatischer Texte)



## 2.6 INHALTSANGABE SCHREIBEN

### UNTERSCHIEDUNG

| Literarischer Text  | Sachtext   |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Quelle: Text aus den Gattungen Epik, Lyrik oder Drama</li> <li>➤ Textstruktur wird in der Inhaltsangabe nicht verändert</li> <li>➤ Erzähler ist nicht gleich der Verfasser des Textes / Buches</li> <li>➤ Erzählperspektive beachten: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lyrisches Ich</li> <li>○ Ich-Erzähler</li> <li>○ Personaler Erzähler</li> <li>○ Auktorialer Erzähler</li> </ul> </li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Quelle: Texte aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen, vor allem journalistische Texte wie z.B. Kommentare, Glossen, Leitartikel</li> <li>➤ Inhaltsangabe beschreibt Struktur des Textes</li> <li>➤ Verfasser / Autoren sind meistens die Journalisten: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ keine Unterscheidung zwischen Verfasser und Erzähler</li> </ul> </li> </ul> |

#### Wichtiger Hinweis

Im Deutsch-Abitur wird selten bis niemals die Aufgabe „Schreibe eine Inhaltsangabe“ vorkommen. Inhaltsangaben werden in den Kontext einer Analyse-, Erörterungs- oder Interpretationsaufgabe eingebunden (meistens zwischen Einleitung und Hauptteil). Das Thema ist also wichtig, denn es kommt in (fast) jeder Abituraufgabe vor.



### ZIEL EINER INHALTSANGABE

Das Ziel jeder Inhaltsangabe ist es, einen Gesamtüberblick über den Inhalt der Textvorlage zu schaffen. Bringe nicht jedes Detail und jede Einzelheit in die Inhaltsangabe ein. Es ist keine Nacherzählung!

|   |                         |
|---|-------------------------|
| ➤ | .....                   |
| ➤ | .....                   |
| ➤ | .....                   |
| ➤ | Frage beantworten:..... |

### WAS MUSS MAN BEIM SCHREIBEN EINER INHALTSANGABE BEACHTEN?

Eine Inhaltsangabe ist meistens der erste Schritt in Klausuraufgaben (Anforderungsbereich 1) und steht vor der Analyse und Interpretation. Daher solltest du dir unbedingt einige Punkte einprägen:



➤ .....

➤ .....

➤ .....

➤ .....

➤ .....

➤ .....

➤ .....

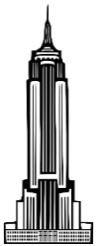
➤ .....

➤ .....

➤ .....

## GLIEDERUNG

---



EINLEITUNG

HAUPTTEIL

SCHLUSS

EINLEITUNG

➤ .....

➤ .....

➤ .....

➤ .....

➤ .....



**HAUPTTEIL**

- .....
- .....
- .....
- .....

**SCHLUSS**

- .....
- .....

**ÜBUNG: INHALTSANGABE SCHREIBEN**

---

Typische Aufgabenstellungen in Klausuren zum Thema „Inhaltsangabe“ und „Textwiedergabe“ sind:

- „Arbeiten Sie die Kernthesen des Autors heraus.“
- „Fassen Sie die Kernaussagen von Herrn XYZ zusammen.“

Im Folgenden üben wir diese Methode, in mehreren Aufgabenteilen, anhand des Textes „So wird das nichts“.

**So wird das nichts**

*von Karl-Heinz Büschemann*

1 Die Planer waren begeistert, ihre Ideen ehrgeizig. 2020 sollten in  
 2 Deutschland eine Million Elektroautos fahren. Das mit Strom getriebene  
 3 Auto sollte Benzin sparen und die Umwelt schützen. Die Regierung sagte  
 4 Unterstützung für dieses Projekt zur Modernisierung des Verkehrs zu.  
 5 Kanzlerin Merkel machte sich zur Patin des E-Autos. [...] Jetzt werden die  
 6 Pläne nach unten korrigiert.  
 7 In acht Jahren wird es wahrscheinlich nur 600 000 Autos geben. In diesem  
 8 Jahr wurden nur 2200 Stück zugelassen. Am Montag versuchten Kanzlerin  
 9 und Vertreter der Industrie, die Verzögerung mal wieder elegant  
 10 wegzureden.

11 Das Elektroauto ist eine gute Idee, auch wenn die Autoindustrie es anders  
 12 sieht. Das immer knappere Erdöl und steigende Spritpreise machen Schluss  
 13 mit der Illusion, dass Autofahren noch lange mit Benzin oder Diesel  
 14 problemlos möglich sein wird. Die Klimaerwärmung ist ein noch wichtigeres  
 15 Argument, um Autos zu planen, die mit Strom von der Sonne betrieben



16 werden. Daher stieß das E-Auto auch auf breites Interesse, und die Industrie  
17 begann, Milliarden in Stromautos zu investieren.

18 Doch inzwischen überwiegt die Skepsis. Die Automanager klagen, das E-  
19 Auto sei so teuer, die Entwicklung schwierig. Die Kunden wollten die Autos  
20 wegen des hohen Preises und niedriger Reichweiten nicht kaufen. [...]

21 Es läuft nicht gut für das Projekt Elektroauto, nicht zuletzt, weil der  
22 Autoindustrie das beherzte Bekenntnis dazu fehlt. Die Beharrungskräfte sind  
23 stark. Die Branche versteht mehr von Kolben und Ventilen als von  
24 Elektrotechnik. Zudem ist nicht klar, ob sich die Milliarden amortisieren, die  
25 in das Auto von morgen investiert werden. Das Risiko ist gewaltig. Die  
26 Unternehmen arbeiten zu wenig zusammen. Autoindustrie und  
27 Stromkonzerne, die den Treibstoff von morgen liefern sollen, arbeiten  
28 aneinander vorbei; von der internationalen Zusammenarbeit gar nicht erst zu  
29 reden. Nach Jahren der Debatte hat sich die Autoindustrie in Europa bis  
30 heute nicht auf technische Standards geeinigt. Nicht einmal gemeinsame  
31 Ladestecker gibt es bisher. So wird das nichts. Lieber rufen die Manager  
32 nach Subventionen und Verkaufshilfen für die Stromer. [...]

33 Der Staat tut ebenfalls nicht genug. Die Kanzlerin sucht noch nach dem  
34 richtigen Konzept. Das wurde [...] nach dem Gespräch im Kanzleramt  
35 deutlich, als sie mehrmals sagte, man werde sehen, was der richtige Weg  
36 sein werde. Berlin fördert Forschung und Entwicklung, was richtig ist. Aber  
37 das lässt sich noch verbessern. Der Staat versucht die vielen Branchen, die  
38 an dem Projekt beteiligt sind, zu koordinieren. Das ist ebenfalls gut. Aber es  
39 fehlt die aktive Unterstützung.

*Quelle: Süddeutsche Zeitung, 01. Oktober 2012*

*(Für didaktische Zwecke wurde dieser Text gekürzt)*

*Aufgaben entnommen aus: Stark Abitur-Training Deutsch, Berufliche Oberschule, Sachtexte: Wiedergabe, Analyse, Argumentation, 12./13. Klasse FOS/BOS*

### **Aufgabe 1: Unterteile den Text in Sinnabschnitte:**

- **Sinneinheit 1:** Zeile ..... bis .....
- **Sinneinheit 2:** Zeile ..... bis .....
- **Sinneinheit 3:** Zeile ..... bis .....
- **Sinneinheit 4:** Zeile ..... bis .....





